

Meckenheim, den 18.11.2021

Sehr geehrte Eltern der GGS Merl,

gestern erhielten Sie über die Klassenpflegschaftsvorsitzenden den Brief der Ministerin zum veränderten Lollitest-Verfahren, das ab dem 10.01.2022 gelten soll.

- Alle Kinder nehmen, wie bisher, an zwei festgelegten Tagen an den Pooltests teil.
- Allerdings wird nicht nur eine Poolprobe, sondern auch eine Einzelprobe genommen, so dass schon am Abend, bis spätestens zum nächsten Morgen, feststehen soll, welches Kind im Fall des positiven Pools mit dem Coronavirus infiziert ist. So soll gewährleistet werden, dass viele Kinder den Schultag durch die Abgabe von Einzeltests nicht mehr versäumen.

Selbstverständlich begrüßen wir die Idee für möglichst viele Kinder den Unterricht anzubieten. Das Verfahren ist aber sehr komplex und für die Schule logistisch eine große Herausforderung:

- Die Schule muss alle Schulkinder registrieren. **Wichtig: Bitte aktualisieren Sie unbedingt Ihre Mobilfunknummer und E-Mail-Adresse. Die Ergebnisse kommen als SMS auf Ihr Handy.**
- Die Schule muss alle Einzeltests mit den personalisierten Barcodes versehen und mit dem Namen beschriften. (Das sind etwa 50 Röhrchen pro Klasse und Woche.)
- Die Lehrkräfte müssen jedem Kind bei der Testung seinen personalisierten Einzeltest aushändigen und in der Schule beide Tests durchführen.
- Im Fall des positiven Pools muss die Schule die Eltern der betroffenen Klasse informieren, dass der Pool aufgelöst wurde und Einzeltests untersucht werden.
- Die Schule muss alle Einzelergebnisse prüfen und dann gemeinsam mit dem Gesundheitsamt entscheiden, welche Kinder wieder in den Unterricht zurückkehren dürfen. Vorgesehen ist, dass alle negativ getesteten Kinder, die nicht als Kontaktpersonen in Frage kommen, wieder in die Schule kommen dürfen.

Um das Verfahren um einen Schritt abzukürzen und zu vereinfachen, wäre es sinnvoll, wenn Sie uns erlauben, dass neben Ihrer persönlichen Mobilfunknummer die schulische E-Mail-Adresse [Lollitests@ggs-merl.de](mailto:Lollitests@ggs-merl.de) zu Ihrem Kind angegeben wird. So erhalten Sie als Eltern das Ergebnis auf Ihr Handy **und** die Schule das Ergebnis als Mail. Das bedeutet, dass wir schneller Bescheid wissen, ob Ihr Kind einen Negativbescheid hat, und dass Sie uns das Ergebnis nicht mehr mitteilen müssen. Dazu brauchen wir selbstverständlich Ihr ausdrückliches Einverständnis. Bitte füllen Sie dazu den unteren Abschnitt **bis zum 22.11.2021** aus.

Wenn Sie uns das Einverständnis nicht erteilen, geben wir bei der Registrierung sowohl Ihre Mobilfunknummer als auch Ihre Emailadresse an. Dann sind Sie verpflichtet uns im Fall der Poolauflösung das Ergebnis per Mail mitzuteilen und nachzuweisen, damit Ihr Kind die Schule wieder besuchen kann.

Wir denken, dass wir mit dem vorgeschlagenen Weg für alle Betroffenen eine Vereinfachung erreichen können. Der Schutz unserer Schulkinder und gleichzeitig die möglichst ununterbrochene Beschulung haben für uns eine ganz hohe Bedeutung. Deshalb hoffen wir, dass das neue Lollitest-Verfahren zusammen mit den Hygiene-Maßnahmen uns gut durch den Winter bringen wird.

Für Ihre Unterstützung herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Bientreau

---

NAME: \_\_\_\_\_

KLASSE: \_\_\_\_\_

Hiermit erlaube/n ich/wir, dass die GGS Meckenheim-Merl bei der Registrierung meines Kindes für die Lollitests neben meiner Mobilfunknummer die E-Mail-Adresse [Lollitests@ggs-merl.de](mailto:Lollitests@ggs-merl.de) angeben darf. Die Ergebnisse des Einzeltests werden auf mein Handy als SMS und an die Schule als E-Mail versandt.

Mobilfunknummer: \_\_\_\_\_ Emailadresse: \_\_\_\_\_

Meckenheim, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Eltern